Ressort: Finanzen

Karstadt hat Stellenabbau nahezu abgeschlossen

Essen, 21.02.2013, 06:56 Uhr

GDN - Der Essener Warenhauskonzern Karstadt sieht sich mit seinen Plänen zum Abbau von bundesweit rund 2.000 Stellen fast am Ziel. "Karstadt hat den geplanten Stellenabbau vorzeitig und erfolgreich nahezu abgeschlossen", sagte Karstadt-Chef Andrew Jennings der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung".

"Wir haben Karstadt auf die richtige Größe gebracht und von den bis 2014 zu streichenden 2.000 Stellen schon rund 1.850 über Frühpensionierung, freiwilligen Austritt, natürliche Fluktuation und Nichtverlängerung befristeter Arbeitsverhältnisse eingespart", erklärte Jennings. Er fügte hinzu: "In noch fünf von den insgesamt 86 Warenhäusern sehen wir Handlungsbedarf und beabsichtigen die Einrichtung von Transfergesellschaften." "Ich habe in der Vergangenheit bei anderen Unternehmen bewiesen, dass solche schmerzhaften Effekte für den langfristigen Erfolg in Kauf genommen werden müssen", sagte Jennings mit Blick auf den Stellenabbau. Der Karstadt-Chef betonte zugleich: "Wir haben keine Pläne für Filialschließungen." Zum Essener Unternehmen, das dem deutsch-amerikanischen Investor Nicolas Berggruen gehört, zählen 86 Warenhäuser, 28 Sport-Filialen und drei Luxuswarenhäuser in Berlin, Hamburg und München. Karstadt beschäftigt rund 22.000 Mitarbeiter.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-8091/karstadt-hat-stellenabbau-nahezu-abgeschlossen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com